



Anne! Damit wir klug werden – Das kurze Leben der Anne Frank

Das BrassOratorium für Blechbläser, Vokalchor, Percussion und zwei SprecherInnen über Anne Frank und ihre Familie bringt

eindrücklich das schwere Schicksal und das grausame Ende der Versteckten im Amsterdamer Hinterhaus nahe. Getragen durch die außergewöhnliche Musik geben die Texte zum Zeitgeschehen und Annes Aufzeichnungen Einblick in die Folgen von Unterdrückung, Rassismus und Antisemitismus. Das Oratorium, das zwischen Hoffnung und Verzweiflung hin und her springt, trägt seine Botschaft seit 2015 an verschiedene Orte wie den Evangelischen

Kirchentag oder die Gedenkstätte Bergen-Belsen.

Die Texte von Marita Gramm verbinden Original-Auszüge aus Anne Franks Tagebuch mit Augenzeugen- und Zeitzeugenberichten. Die Musik von Reinhard Gramm wird von BläserInnen des b-team Itzehoe und einem Projektchor mit SängerInnen aus ganz Deutschland umgesetzt; geleitet von Knut Petscheleit / Itzehoe.

Diese Aufführung findet im Rahmen der Gedenkfeier zum 75. Jahrestag des Todesmarsches vom Polizeigefängnis Hamburg-Fuhlsbüttel zum AEL Nordmark Kiel statt.



NACHDENKLICHES

Bangemachen gilt nicht

Das gehört zu meinen frühesten Erinnerungen: Angst in der Dunkelheit. Sobald das Licht ausgeht, ist es stockdunkel, ich sehe die Hand vor Augen nicht. „Tür auflassen!“ rief ich meinen Eltern hinterher, wenn sie nach der Geschichte und dem Gute-Nacht-Kuss gingen. Und sie ließen die Tür einen Spalt auf, natürlich. Es vertrieb die Schwärze der Nacht aus dem Zimmer, aus meiner kleinen Welt. Dann konnte ich beruhigt einschlafen.

Bange machen gilt nicht! Mein Vater, aufgewachsen auf einem Bauernhof mitten in Angeln, wollte mir die Angst nehmen. Er schlug einen Spaziergang vor: in der Nacht durch den kleinen Wald hinter Omas Haus. Da gab es keine Laternen und die Blätter verdeckten den Blick nach oben zu den Sternen. Völlige Dunkelheit. Wees man nich bang, ik bün all dor. Nein, das mache ich nicht, auch wenn er nur wenige Schritte hinter mir gehen wollte. Ich gehe nicht durch das Dunkle.

Viele Jahre sind seitdem vergangen. Ich bin älter und erfahrener. Ich weiß, wo Gefahren lauern und wo nicht. Und wie steht es nun mit der Dunkelheit? Ich feiere Gottesdienste in der Heiligen

Nacht und in der Osternacht. Es sind besondere Nächte. Die Atmosphäre in der Kirche und die Musik klingen in mir nach. Dort haben wir es gespürt: die Not und unsere Sehnsucht, die Trauer und unsere Freude. Ein Licht, das in der Finsternis aufscheint. Friedlich, ohne Angst. Danach fahre ich mit dem Rad nach Hause, allein. Ein Stück des Weges führt mich durch einen Wald ohne Laternen. Ich radle durch die Dunkelheit, sicher und geborgen.

Im Lied ‚Stimme, die Stein zerbricht‘ spricht ein anderer diese Worte: Hab keine Angst, ich bin da. Wie damals als kleines Kind höre ich die Stimme, vertraut und liebevoll, mir zugewandt. Ich bin hineingewachsen in das Vertrauen trotz der Finsternis. In der letzten Strophe heißt es: Wird es dann wieder leer, teilen die Leere wir. Seh dich nicht, hör nichts mehr – und bin nicht bang: Du bist hier.

Bangemachen gilt nicht!
Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Osterzeit.

Ihre Pastorin Elvira Schlott

MITTEN IN DER STADT

NACHRICHTEN UND VERANSTALTUNGEN IM APRIL 2020



Liebe Leser*innen,

liebe Gäste der
Offenen Kirche St. Nikolai,
liebe Gemeinde,

mit dem Palmsonntag beginnt am 05. April die Karwoche. Die stille Woche – das ist eine verdichtete Zeit, in der wir mit morgendlichen Andachten und unterschiedlichen Gottesdiensten die letzten Tage Jesu bedenken und begehen. Musikalisch wird KMD Volkmar Zehner am **05. April um 17.00 Uhr** mit einem **Passionskonzert** in diese besondere Zeit einstimmen und an der Orgel Werke von Buxtehude, J.S. Bach, Mendelssohn Bartholdy und Brahms musizieren.

In unserer St. Nikolai-Kirche wird der Wandel der Zeiten in besonderer Weise sichtbar, wenn die Außenflügel des Erzväteraltars zum Abschluss des Gottesdienstes am Gründonnerstag geschlossen werden. Nur vom Abend des Gründonnerstags bis zur Osternacht sind die Tafeln mit sechs Heiligen (Bernhardin von Sienna, Klara von Assisi, Elisabeth von Thüringen, Franz von Assisi, Antonius von Padua und Ludwig von Toulouse) zu sehen. In der Osternacht werden dann feierlich die Flügel des Altars aufgeklappt und die Festtagsseite mit der Darstellung der Geschichte Jesu Christi wird wieder sichtbar. Die Altarwandlung

symbolisiert die tiefgreifende Veränderung, die mit der Auferstehung Jesu von den Toten begonnen hat.

Auch liturgisch und musikalisch findet der Weg vom Abschied über Kreuz und Sterben bis zur Freude über die Auferstehung Ausdruck. Mit der Lesung der Kreuzigungsszene am Morgen des Karfreitags verstummt die Orgel und wird erst wieder erklingen, wenn in der Osternacht das Evangelium der Auferstehung gelesen wurde – dann aber mit aller österlichen Freude, die dieses Instrument zu bieten hat. Aus der tiefsten Dunkelheit wird die Kirche mit Licht erfüllt, das sich vom Osterlicht ausgehend in der Kirche ausbreitet. Eindrucksvolle Momente, sichtbare und hörbare Zeichen, die unsere Sinne ansprechen für die Bedeutung von Kreuz und Auferstehung.

Seien Sie herzlich eingeladen, diese intensive Zeit in St. Nikolai zu begehen und zu feiern!

Ihnen eine gesegnete Osterzeit!

Herzliche Grüße,
Ihre Pastorin Maren Schmidt



Mi.	01.04.2020	17:00	DIE HALBE STUNDE - Windklangwelten Werke von Beethoven, Pasini, Schostakowitsch u.a. Hamburger Konzertduo: Cornelia Schünemann, Saxophon; Andreas Gärtner, Orgel	KW 14
Do.	02.04.2020	12:05	Orgelmusik zur Marktzeit	
Fr.	03.04.2020	14:00	Sozialberatung Wir bieten Unterstützung bei allen sozialen und sozialrechtlichen Problemen unabhängig von Herkunft oder Religion.	
Sa.	04.04.2020	12:00	Friedensgebet	
So.	05.04.2020	10:00 (A)	Gottesdienst- Palmarum Pastorin Maren Schmidt	KW 15
		17:00	Orgelkonzert zur Passion Werke von Buxtehude, J. S. Bach, Mendelssohn Bartholdy und Brahms Volkmar Zehner, Orgel	
		19:00 (A)	Abendgottesdienst Pastorin Maren Schmidt	
Mo.	06.04.2020	08:00	Passionsandacht Pastorin Elvira Schlott	
Di.	07.04.2020	08:00	Passionsandacht OKR Dr. Thomas Schaack	
		15:00	Bastelkreis	
Mi.	08.04.2020	08:00	Passionsandacht OKR Mathias Lenz	
		17:00	DIE HALBE STUNDE - Orgelmusik zur Passion Werke von J.S. Bach und Improvisationen Rainer-M. Munz, Orgel	
Do.	09.04.2020	08:00	Passionsandacht OKR Ulrich Tetzlaff	
		12:05	Orgelmusik zur Marktzeit	
		19:00 (A)	Gottesdienst - Gründonnerstag Pröpstin Almut Witt	
Fr.	10.04.2020	10:00	Gottesdienst - Karfreitag Pastorin Maren Schmidt mit dem SanktNikolaiChor Kiel Volkmar Zehner, Dirigent	
		14:30	Sterbestunde Jesu Pastorin Maren Schmidt	
Sa.	11.04.2020	09:45	Geistliche Wanderungen Von Russee nach Felde, ca. 14 km	
		23:00	Gottesdienst - Osternacht Pastorin Maren Schmidt mit der Schola St. Nikolai Prof. Johannes B. Göschl, Dirigent	
So.	12.04.2020	10:00 (A)	Gottesdienst - Ostersonntag Pröpstin Almut Witt	KW 16
		19:00 (A)	Abendgottesdienst - entfällt!	
Mo.	13.04.2020	10:00	Gottesdienst - Ostermontag Pastorin Elvira Schlott mit dem SanktNikolaiChor Kiel Volkmar Zehner, Dirigent	

Mi.	15.04.2020	17:00	DIE HALBE STUNDE - Zayn a mentsh - Klezmer und yidische lider Sabine Lempelius, Violine, Akkordeon, Gesang Daniel Weiss, Querflöte, Gesang Volker Dreier, Bouzouki, Bassgitarre, Gesang	
Do.	16.04.2020	12:05	Orgelmusik zur Marktzeit	
So.	19.04.2020	10:00	Gottesdienst - Quasimodogeniti Pastorin Maren Schmidt	KW 17
		14:30	Anne-Frank-Oratorium BrassOratorium für Blechbläser, Vokalchor, Percussion und zwei SprecherInnen BläserInnen des b-team Itzehoe, Projektchor mit SängerInnen aus ganz Deutschland Leitung: Knut Petscheleit / Itzehoe	
		19:00 (A)	Heilungsgottesdienst Pastorin i.R. Renate Ebeling und Prof. Dr. Ulrich Stephani	
Di.	21.04.2020	15:00	Bastelkreis	
Mi.	22.04.2020	17:00	DIE HALBE STUNDE - Lieder des Barock von Liebe und vom Glauben Werke von Bach, Caccini, Lambert u.a. Cecilia Larsson, Sopran; Michael Bruhn, Theorbe	
Do.	23.04.2020	12:05	Orgelmusik zur Marktzeit	
Sa.	25.04.2020	19:00	Orgelkonzert J. S. Bach: Die Kunst der Fuge Prof. Edgar Krapp, Orgel Volkmar Zehner, Chororgel	
So.	26.04.2020	10:00	Gottesdienst - Misericordias Domini Pastorin Elvira Schlott	KW 18
		19:00 (A)	Abendgottesdienst Pastorin Elvira Schlott	
Mi.	29.04.2020	17:00	DIE HALBE STUNDE - Mendelssohns Hommage an Beethoven F. Mendelssohn Bartholdy: Streichquartett op. 13 a-Moll Riboni-Quartett: Kihye Seong und Gabriele Schoedel, Violine Seoyoung Choi, Viola Da Sol Choi, Violoncello	
Do.	30.04.2020	12:05	Orgelmusik zur Marktzeit	

All denjenigen, die in den vergangenen Tagen und Wochen Geburtstag gehabt haben, sei es ein runder, ein hoher oder auch „nur“ ein normaler, auf diesem Wege:
Gottes Segen - und gehen Sie weiterhin Ihrer Wege behütet!